

*In Ausführung des Bundesgesetzes über die Förderung von Turnen und Sport vom 17. März 1972<sup>1</sup> und der dazugehörigen eidgenössischen Vollzugsvorschriften<sup>2</sup> sowie gestützt auf Art. 15 der Kantonsverfassung<sup>3</sup> vom Grossen Rat erlassen am 21. November 1974<sup>4</sup>*

## **I. Allgemeine Bestimmung**

### **Art. 1 Geltungsbereich**

Diese Verordnung regelt den Vollzug der Bundesgesetzgebung über die Förderung von Turnen und Sport.

## **II. Organisation**

### **Art. 2 Aufsicht**

Die Oberaufsicht über die Förderung von Turnen und Sport obliegt der Regierung. Zuständiges Departement ist das Erziehungs- und Sanitätsdepartement<sup>5</sup>.

### **Art. 3 Beratende Kommissionen**

<sup>1</sup> Beratende Kommissionen sind:

- a) die Schulturnkommission
- b) die Jugend + Sport-Kommission.

<sup>2</sup> Das Departement überwacht die Tätigkeit der Kommissionen.

### **Art. 4 Schulturnkommission**

Für die Schulturnkommission gelten die Bestimmungen des Artikels 71<sup>6</sup> des Schulgesetzes.<sup>7</sup>

### **Art. 5 Jugend + Sportkommission**

<sup>1</sup> Die Regierung wählt eine Jugend + Sport-Kommission. Diese berät das Departement in allen Fragen von Jugend + Sport.

<sup>2</sup> Näheres bestimmt die Regierung in einer besonderen Verordnung.<sup>8</sup>

### **Art. 6 Sportamt**

<sup>1</sup> Das Sportamt<sup>9</sup> ist dem Erziehungs- und Sanitätsdepartement<sup>10</sup> unterstellt.

<sup>2</sup> Es bearbeitet alle Aufgaben des Kantons in Turnen und Sport, soweit diese nicht andern Organen übertragen sind.

### **Art. 7 Beiträge für Jugend + Sport**

Für die Förderung von Jugend + Sport richtet der Kanton Beiträge aus. Der Grosse Rat bestimmt den jährlich notwendigen Kredit im Voranschlag.

## **III. Freiwilliger Schulsport**

### **Art. 8 Allgemeines**

Die Gemeinden fördern nach Möglichkeit den freiwilligen Schulsport.

### **Art. 9 Leiterentschädigung**

<sup>1</sup> Der Kanton leistet im Rahmen des Voranschlages einen Beitrag von 25 Prozent an die Leiterentschädigungen.

<sup>2</sup> Die Höhe der Entschädigungen bestimmt die Regierung.<sup>11</sup>

## **IV. Schlussbestimmungen**

### **Art. 10 Vollzugsvorschriften**

Die Regierung erlässt die zum Vollzug dieser Verordnung erforderlichen Vorschriften.<sup>12</sup>

### **Art. 11 Inkrafttreten**

Die Regierung bestimmt den Zeitpunkt des Inkrafttretens. <sup>13</sup>

#### **Endnoten**

- 1 SR 415.0
- 2 SR 415.01 ff.
- 3 aRB 5
- 4 B vom 9. September 1974, 258; GRP 1974/75, 373
- 5 Nunmehr Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement
- 6 Nunmehr Art. 47
- 7 BR 421.000
- 8 BR 470.150
- 9 Als Abteilung des Amtes für Volksschule und Sport geführt
- 10 Nunmehr Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement
- 11 Vgl. dazu Art. 5 der RAV zu dieser Verordnung, BR 170.150
- 12 BR 470.150
- 13 Mit RB Nr. 2595 vom 9. Dezember 1974 auf den 1. Januar 1975 in Kraft gesetzt